

AUDIONET

PREI G3

Stereo Preamplifier

Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	5
1.1	Lieferumfang.....	6
1.2	Transport.....	6
2	Übersicht Gerätevorderseite	7
3	Übersicht Geräterückseite.....	8
4	Installation und Netzanschluss.....	9
4.1	Aufstellung.....	9
4.2	Netzanschluss.....	9
4.3	Polung des Netzsteckers.....	10
4.4	Zusätzliche Erdanbindung.....	10
5	Eingänge und Ausgänge	12
5.1	Eingänge.....	12
5.2	Ausgänge.....	12
5.3	Aufnahmesysteme / Recorder	13
5.4	Monitor	13
5.5	Phono.....	13
5.6	Audionet Link.....	14
5.7	Externes Netzteil EPS	15
5.8	Trigger-Ausgang	16
6	Bedienung.....	17
6.1	Inbetriebnahme	17
6.2	Ein- und Ausschalten.....	17
6.3	Polungsanzeige	18
6.4	Ferneinschaltung.....	18
6.5	Bedienelemente an der Gerätefront	19
6.6	Lautstärke.....	19
6.7	Anzeigefenster	20
6.8	Eingangswahl.....	21
6.9	Stummschalten (Mute)	21
7	Geräteeinstellungen.....	23

7.1	Eingangswahl (Set Input)	24
7.2	Monitorschleife (Set Monitor)	25
7.3	Kopfhörer (Set Headphones)	26
7.4	Anzeigehelligkeit (Set Dim Level)	27
7.5	Balanceeinstellung (Balance Adjust)	29
7.6	Eingangspegelangleichung (Offset Adjust)	30
7.7	Einstellung DC Servo (Set DC Servo)	30
7.8	Kanalkennung	32
7.9	Line-Ausgang OUT 2 (Set Out 2 (Sub))	33
7.10	Automatisches Einschalten (Set Autostart)	34
7.11	By-Pass Modus (Set Channel for By-Pass Mode)	35
7.12	Übersicht Werkseinstellungen	36
8	Audionet Systemfernbedienung	37
8.1	Tastenbelegung PRE1 G3	39
8.2	Bildschirmseite 1	40
8.3	Bildschirmseite 2	41
8.4	Bildschirmseite 3	42
9	Sonderfunktion By-Pass Modus	43
10	Technische Informationen	45
10.1	Aufbau	45
10.2	Stromversorgung	45
10.3	Schaltung	45
10.4	Bedienung	45
11	Sicherheitshinweise	46
12	Technische Daten	47

1 Vorwort

Wir von Audionet beglückwünschen Sie zum Erwerb dieses Gerätes.

Komponenten von Audionet sind keine Marketingprodukte, sie sind authentisch. Erdacht und entwickelt mit wissenschaftlicher Inspiration, professioneller Ingenieurskunst und tonkultureller Leidenschaft. Allesamt Ausnahmekreationen für mitreißenden Musikgenuss, die sich unter Genießern weltweit einen exzellenten Ruf erworben haben. Jedes unserer Geräte wird Stück für Stück unter einem Dach hier in Bochum hergestellt. Von erfahrenen Mitarbeitern, mit äußerster Präzision und inwendiger Passion.

Diesen Weg setzt Audionet mit seinem neuen Stereo-Vorverstärker PRE1 G3 in aller Konsequenz fort. Rein im Klang, überlegen in der Funktion, klar in der Form: Der PRE1 G3 verbindet überragende Vielseitigkeit mit musikalischem Charme.

PRE1 G3 bietet neben seinen überragenden Klangeigenschaften vor allem auch zeitgemäße Ausstattung:

Sechs Eingänge, symmetrisch und unsymmetrisch, Home Cinema-Mode für die Integration ins Heimkino, Anschlüsse für Subwoofer, dynamische Lautstärkeregelung, schaltbarer Kopfhörerausgang, eine Monitorschaltung zum Einschleifen von Zusatzgeräten, Netzphasenerkennung. Ferner gibt es einen Triggerausgang, Audionet-Links, zusätzliche Erdung des Gehäuses via Steckdose. Sämtliche Eingänge lassen sich im großen Display mit individuellen Namen belegen. Neu ist auch das Design, mit einer klaren und unaufgeregten Formensprache, hochwertigen Materialien und liebevoller Verarbeitung. Nicht genug? Dann können Sie das Ganze noch erweitern; mit unserer Universalfernbedienung, unserem externen Präzisionsnetzteil EPS und mit einem Phonomodul.

Wir bitten Sie, zunächst die Bedienungsanleitung aufmerksam durchzulesen, damit Sie alle Funktionen des Gerätes nutzen können und die Musikwiedergabe des PRE1 G3 nicht beeinträchtigt wird.

1.1 Lieferumfang

Im Lieferumfang sind enthalten:

- der Stereo-Vorverstärker PRE1 G3
- die Bedienungsanleitung (die Sie gerade lesen)
- eine Standard-Netzleitung
- eine grün-gelbe Leitung zur zusätzlichen Erdanbindung

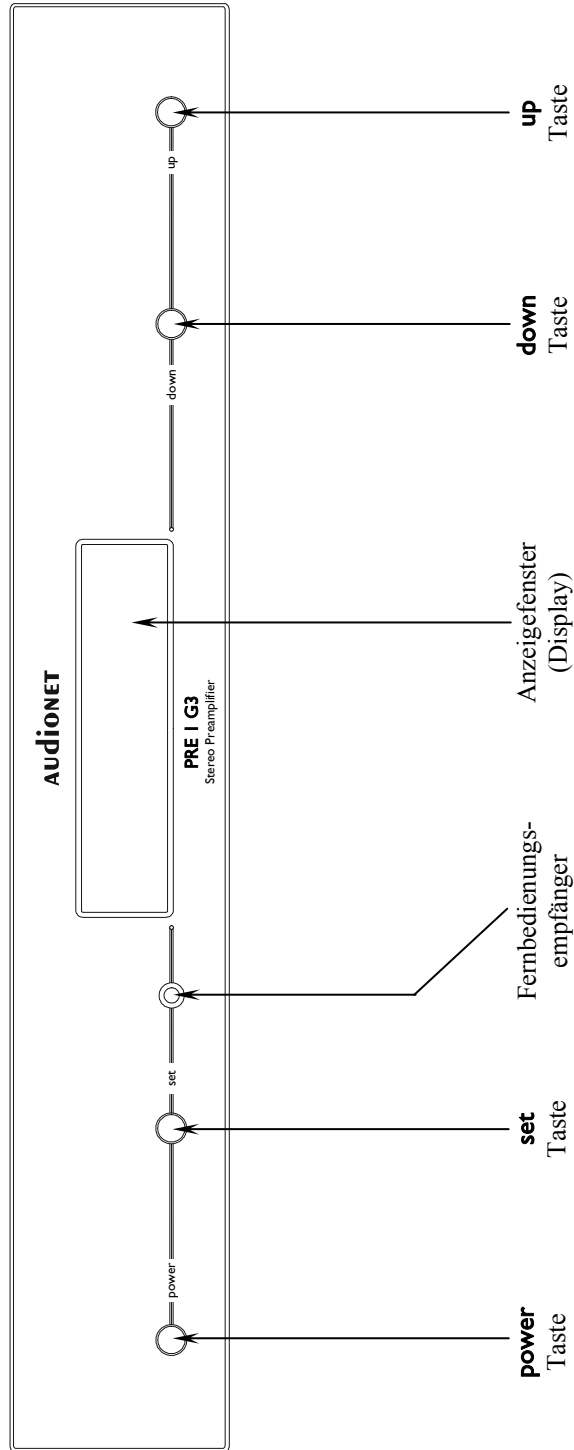
1.2 Transport



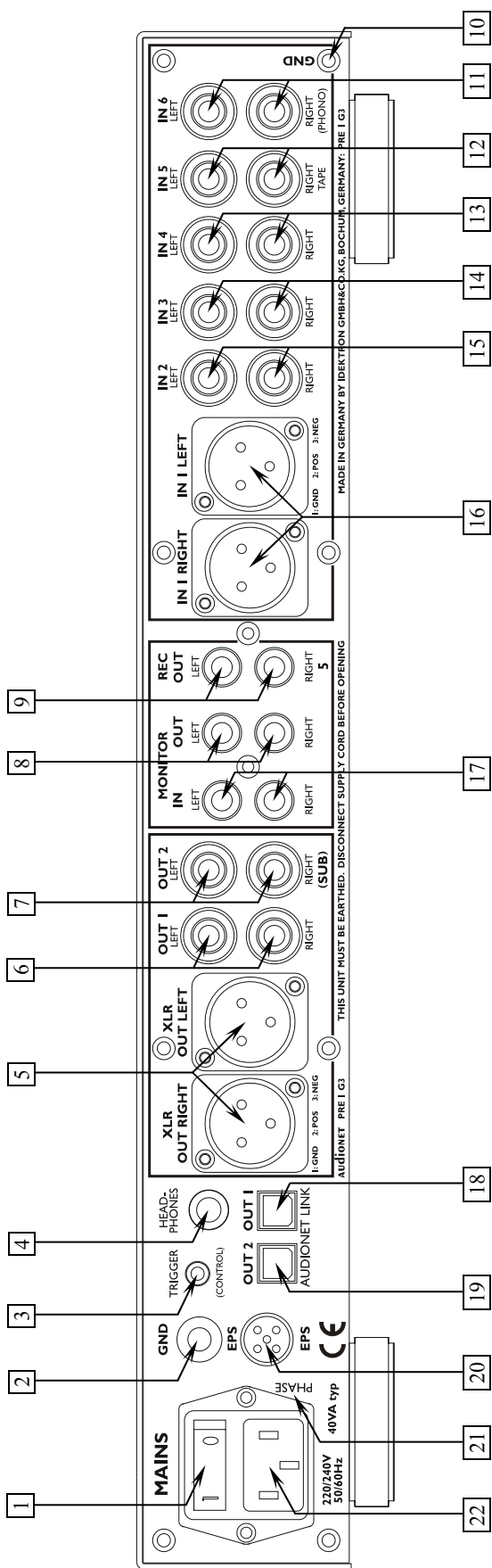
Wichtig

- Bitte transportieren Sie den PRE1 G3 ausschließlich in der mitgelieferten Verpackung.
- Benutzen Sie den Kunststoffbeutel, um Kratzer am Gehäuse zu vermeiden.
- Bitte geben Sie dem PRE1 G3 nach seinem Transport etwas Zeit. Lassen Sie also den PRE1 G3 einige Stunden zum Belüften und Anpassen an die Raumtemperatur im Hörraum stehen, bevor Sie ihn in Betrieb nehmen.

2 Übersicht Gerätevorderseite



3 Übersicht Geräterückseite



- | | | |
|---|---|--|
| 1 Netzschalter | 8 Monitor-Ausgang, links/rechts | 16 Symmetrischer Eingang (XLR) Nr. 1, links/rechts |
| 2 Separate Erdungsklemme | 9 Aufnahme-Ausgang REC OUT , links/rechts | 17 Monitor-Eingang, links/rechts |
| 3 Trigger-Ausgang (12 Volt) | 10 Erdanschlussklemme für Plattenspieler | 18 Audionet Link-Ausgang OUT 1 |
| 4 Kopfhörerausgang | 11 Cinch-Eingang Nr. 6, links/rechts | 19 Audionet Link-Ausgang OUT 2 |
| 5 Symmetrischer Ausgang (XLR), links/rechts | 12 Cinch-Eingang Nr. 5, links/rechts | 20 5-pol. Schraubanschluß für externes Netzteil EPS |
| 6 Cinch-Ausgang OUT 1 , links/rechts | 13 Cinch-Eingang Nr. 4, links/rechts | 21 Markierung Netzphase |
| 7 Cinch-Ausgang OUT 2 , links/rechts oder Subwoofer (2x Mono) | 14 Cinch-Eingang Nr. 3, links/rechts | 22 Netzanschlussbuchse |
| | 15 Cinch-Eingang Nr. 2, links/rechts | |

4 Installation und Netzanschluss



Wichtig

- Während des Anschließens oder Entfernens von Quellgeräten oder Endstufen an Ihren PRE1 G3 müssen sämtliche Geräte Ihrer Audio-Kette ausgeschaltet sein, um Beschädigungen des PRE1 G3 oder eines der angeschlossenen Geräte zu vermeiden.
- Bitte stellen Sie sicher, dass sich alle Kabel in einwandfreiem Zustand befinden! Gebrochene Abschirmungen oder kurzgeschlossene Kontakte können den PRE1 G3 und/oder angeschlossene Geräte beschädigen.

4.1 Aufstellung



Wichtig

- Am besten findet der PRE1 G3 seinen adäquaten Platz in einem hochwertigen Rack oder auf einem stabilen Tisch.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.
- Bedecken Sie nicht die Lüftungsschlitze des Gerätes.
- Stellen Sie den PRE1 G3 nicht in der Nähe von Heizungen oder Heizlüftern auf.
- Stellen Sie den PRE1 G3 nicht auf andere Geräte, vor allem nicht auf Endstufen, Vorverstärker o.ä. mit großer Hitzeentwicklung. Beide Geräte könnten thermisch überlastet werden.
- Verwenden Sie das Gerät nicht an Orten, an denen es Vibrationen ausgesetzt ist.
- Plazieren Sie das Gerät nicht direkt neben einem Lautsprecher und auch nicht in einer Raumecke, da dort die höchste Schallenergie auftritt, die sich wiederum klangverschlechternd auswirken kann.

4.2 Netzanschluss

Die Netzanschlussbuchse 21^{*} des PRE1 G3 befindet sich auf der Geräterückseite. Zum Anschluss an das Stromnetz verwenden Sie bitte das mitgelieferte Kabel. Sollte ein anderes Netzkabel benutzt werden, achten Sie bitte darauf, dass es den Sicherheitsnormen Ihres Landes entspricht.

^{*} vgl. Nummern im Abschnitt "Übersicht Geräterückseite" auf Seite 8.



Wichtig

- **Die Spezifikationen Ihrer Stromversorgung müssen den elektrischen Spezifikationen auf der Geräterückseite entsprechen.**
- Der PRE1 G3 ist ein Class I-Gerät und muss geerdet sein. Stellen Sie eine einwandfreie Erdverbindung sicher. Die Phase ("heißer" Leiter) ist an der Rückseite markiert ("**PHASE**") [21].
- Beim Anschließen des Netzsteckers muss der Netzschalter [1] ausgeschaltet sein.
- Ziehen Sie niemals den Netzstecker, während der PRE1 G3 in Betrieb ist! Bevor Sie den Netzstecker an der Geräterückseite [22] ziehen, muss das Gerät in den Stand-by-Zustand gebracht und mit dem Netzschalter [1] ausgeschaltet werden.

Der PRE1 G3 ist lediglich bei längerer Abwesenheit – etwa Urlaub – oder wenn massive Störungen des Stromnetzes zu erwarten sind, mit dem Netzschalter [1] vom Netz abzuschalten. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, ist der Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.



Tipp

- Der Gebrauch von hochwertigen Netzkabeln kann sich klanglich positiv auswirken. Zur Abstimmung fragen Sie bitte Ihren Fachhändler.

4.3 Polung des Netzsteckers

Die Polung des Netzkabels sollte aus klanglichen Gründen so erfolgen, dass die Phase der Netzsteckdose mit dem als "**PHASE**" gekennzeichneten Pol [21] der Netzanschlussbuchse [22] am Gerät übereinstimmt. Ihr Audionet PRE1 G3 zeigt eine inkorrekte Polung nach dem Start durch den Schriftzug

**Attention: Mains
Phase incorrect!**

an. In diesem Fall schalten Sie bitte Ihr Gerät aus und drehen den Netzstecker herum (siehe Abschnitt "*Polungsanzeige*" auf Seite 18).

4.4 Zusätzliche Erdanbindung

Dem PRE1 G3 liegt eine grün-gelbe Leitung zur optimalen Erdanbindung bei. Diese befestigen Sie bitte mit der vergoldeten Schraubbuchse [2] an der Rückseite des PRE1 G3 und stecken den Stecker (ohne Stifte) in die Netzsteckdose neben die Netzanschlussleitung des PRE1 G3.

Es wird somit eine zusätzliche, stabile Erdanbindung geschaffen, welche das Klangbild luftiger und differenzierter erscheinen lässt.



Hinweis

- Wir empfehlen den Anschluss der zusätzlichen Erdanbindung!
- Außerdem ist eine stabile Erdanbindung des PRE1 G3 nötig, um eine korrekte Funktion der automatischen Netzphasenerkennung zu gewährleisten.

5 Eingänge und Ausgänge



Wichtig

- Während des Anschließens oder Entfernens von Quellgeräten oder Endstufen an Ihren PRE1 G3 müssen sämtliche Geräte Ihrer Audio-Kette ausgeschaltet sein, um Beschädigungen des PRE1 G3 oder eines der angeschlossenen Geräte zu vermeiden.
- Bitte stellen Sie sicher, dass sich alle Kabel in einwandfreiem Zustand befinden! Gebrochene Abschirmungen oder kurzgeschlossene Kontakte können den PRE1 G3 und/oder angeschlossene Geräte beschädigen.

5.1 Eingänge

Der PRE1 G3 ist mit 5 Cinch-Eingängen [11] bis [15] und einem symmetrischen (XLR) Eingang [16] für den Anschluss von Hochpegel-Signalquellen ausgestattet. Darüber hinaus steht mit dem Monitor-Eingang [17] ein weiterer Hochpegeleingang zur Verfügung.

Bitte verbinden Sie den linken und rechten Eingang gleicher Nummer auf der Rückseite des PRE1 G3 mit dem jeweils entsprechenden Ausgang der anzuschließenden Signalquelle.

5.2 Ausgänge

Der PRE1 G3 besitzt zwei Cinch-Ausgänge **OUT 1** [6] und **OUT 2** [7] sowie einen symmetrischen (XLR) Ausgang **XLR OUT LEFT** und **XLR OUT RIGHT** [5] für den linken und rechten Kanal zum Anschluss an Endverstärker.

Benutzen Sie den Cinch-Ausgang **OUT 1** [6], um den PRE1 G3 unter Verwendung hochwertiger Cinchleitungen an Ihre Endstufe anzuschließen. Alternativ können Sie auch die symmetrischen (XLR) Ausgänge **XLR OUT LEFT** und **XLR OUT RIGHT** [5] für den Fall verwenden, dass Ihre Endstufe keine Cinch-Eingänge zur Verfügung stellt.



Hinweis

- Selbstverständlich können Sie auch den Cinch-Ausgang **OUT 2** [7] zum Anschluss Ihrer Endstufe(n) verwenden. Die Geräteeinstellungsoption **SET SUB OUT** muss dafür auf **Left & Right** gestellt sein, andernfalls fungiert Cinch-Ausgang **OUT 2** [7] als Subwoofer-Ausgang (siehe Abschnitt "*Line-Ausgang OUT 2 (Set Out 2 (Sub))*" auf Seite 33).



Tipp

- Die Beschaltung der symmetrischen (XLR) Ein- **16** und Ausgänge **5** ist bei den jeweiligen Anschlüssen gekennzeichnet.

5.3 Aufnahmesysteme / Recorder

An den PRE1 G3 können gleichzeitig zwei Aufnahmesysteme / Recorder und/oder Effektgeräte zur Aufnahme und Wiedergabe angeschlossen werden.

Die Eingänge Ihrer Aufnahmesysteme / Recorder wie z.B. DAT oder Tonband schließen Sie bitte an den Aufnahmeausgang **REC OUT 9** des PRE1 G3 an. Verwenden Sie zur Wiedergabe des Signals von Ihrem Aufnahmesystem / Recorder ausschließlich Eingang Nr. 5 **IN 5 12** des PRE1 G3, falls dieses über den Ausgang **REC OUT 9** ebenfalls an den PRE1 G3 angeschlossen ist. Bei Aktivierung des Eingangs Nr. 5 **IN 5 12** wird der Ausgang **REC OUT 9** ausgeschaltet. Somit sind Rückkopplungen zwischen Aufnahmesystem / Recorder und PRE1 G3 ausgeschlossen.

Für Aufnahmen sind die vorgesehenen Signalquellen an die verbleibenden Eingänge Nr. 1 **16** bis Nr. 4 **13** und Nr. 6 **11** anzuschließen. Bei diesen Eingängen ist der Aufnahmeausgang **REC OUT 9** immer aktiv.

5.4 Monitor

Die Monitorschaltung des PRE1 G3 ermöglicht das Einschleifen eines Aufnahmesystems / Recorders, etwa zur Hinterbandkontrolle, oder eines Effektgerätes, z.B. eines Surrounddecoders, ohne die eigentlich angeählte Signalquelle zu unterbrechen.

Verbinden Sie den Monitor-Ausgang **MONITOR OUT 8** des PRE1 G3 mit dem Eingang des einzuschleifenden Gerätes, sowie dessen Ausgang mit dem Monitor-Eingang **MONITOR IN 17** des PRE1 G3.

Um weitere Informationen über die Verwendung der Monitorschaltung des PRE1 G3 zu erhalten, lesen Sie bitte Abschnitt "*Monitorschleife (Set Monitor)*" auf Seite 25.

5.5 Phono

Der PRE1 G3 kann optional mit einem Phonoentzerrvorverstärker ausgestattet werden. Zum Anschluss des Plattenspielers verwenden Sie in diesem Fall bitte den mit **PHONO** gekennzeichneten Eingang Nr. 6 **IN 6 11**. Die Erdleitung des Plattenspielers schließen Sie bitte an die Er-

dungsklemme **GND** 2 an. Nähere Informationen zum optionalen Phonoentzerrvorverstärker entnehmen Sie bitte seiner Bedienungsanleitung.



Wichtig

- Ist der optionale Phonoentzerrvorverstärker eingebaut, kann Eingang Nr. 6 **IN 6** 11 ausschließlich zum Anschluss eines Plattenspielers verwendet werden.

5.6 Audionet Link

Ihr PRE1 G3 kann alle anderen über "Audionet Link" verbundenen Geräte (z.B. Audionet Endstufen) ganz bequem mit nur einem Tastendruck per Fernbedienung oder an der Gerätefront ein- bzw. ausschalten.

Hierfür ist lediglich ein einfaches, optisches "Toslink"-Kabel notwendig. Verbinden Sie den "Audionet Link"-Ausgang **OUT 1** 18 oder **OUT 2** 19 Ihres PRE1 G3 mit dem "Audionet Link"-Eingang des zusteuernden Gerätes.

Der PRE1 G3 verfügt über zwei "Audionet Link"-Ausgänge **OUT 1** 18 und **OUT 2** 19. "Audionet Link"-Ausgang 1 **OUT 1** 18 führt bei eingeschaltetem PRE1 G3 ein dauerhaftes Signal. "Audionet Link"-Ausgang **OUT 2** 19 hingegen kann in Abhängigkeit der Kopfhörereinstellungen getrennt gesteuert werden. Lesen Sie hierzu bitte Abschnitt "*Kopfhörer (Set Headphones)*" auf Seite 26.

Verwenden Sie also "Audionet Link"-Ausgang **OUT 2** 19, um Endstufen via "Audionet Link" mit dem PRE1 G3 zu verbinden. Geräte, die Sie unabhängig von den Kopfhörereinstellungen per "Audionet Link" steuern möchten (z.B. Tuner, CD Spieler etc.), schließen Sie bitte an "Audionet Link"-Ausgang **OUT 1** 18 an.



Tipp

- Audionet Quellgeräte und Endstufen verfügen in der Regel nicht nur über einen "Audionet Link"-Eingang, um von einem Audionet Vorverstärker gesteuert zu werden, sondern haben zusätzlich noch einen "Audionet Link"-Ausgang zum Anschluss weiterer Audionet Geräte. Verbinden Sie also jeweils den "Audionet Link"-Ausgang eines Gerätes über ein optisches "Toslink"-Kabel mit dem "Audionet Link"-Eingang des nächsten Audionet Gerätes (z.B. Endstufen). Dies ermöglicht es Ihnen, Ihre gesamte Audionet-Kette über Ihren Vorverstärker ein- bzw. ausschalten zu können.

5.7 Externes Netzteil EPS

Um das optional erhältliche externe Präzisionsnetzteil Audionet EPS (External Power Supply) mit Ihrem PRE1 G3 verwenden zu können, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Stellen Sie sicher, dass PRE1 G3 und EPS ausgeschaltet und vom Netz getrennt sind.
2. Schließen Sie das EPS mittels des beiliegenden Kabels an die entsprechende Buchse EPS **[20]** auf der Geräterückseite des PRE1 G3 an. Die Form des Steckers verhindert eine Verpolung. Die kleine "Nase" am Innenteil des Steckers muss nach oben zeigen. Schrauben Sie nun den Überwurf des Steckers auf das Gewinde der EPS-Anschlussbuchse **[20]**.
3. Verbinden Sie beide (!) Geräte (PRE1 G3 und EPS) mit dem Stromnetz.
4. Schalten Sie zuerst das EPS dann den PRE1 G3 an der Geräterückseite ein.
5. Schalten Sie den PRE1 G3 mit der Taste **power** am Gerät oder mit der Taste **Power On** oder **Power Toggle**^{*)} an der Audionet Systemfernbedienung *Harmony One* ein. Der PRE1 G3 ist nun betriebsbereit und wird über das externe Präzisionsnetzteil EPS versorgt.
6. Um den PRE1 G3 wieder in den Stand-by-Zustand zu bringen, schalten Sie das Gerät mit der Taste **power** an der Frontplatte oder der Taste **Power Off** oder **Power Toggle**^{*)} der Audionet Systemfernbedienung *Harmony One* aus.



Wichtig

- Schalten Sie niemals das EPS an der Geräterückseite an oder aus, während der PRE1 G3 angeschaltet ist.
- Weitere Informationen zur Handhabung des externen Netzteils EPS entnehmen Sie bitte seiner beigelegten Bedienungsanleitung.



Tipp

- Verwenden Sie ein qualitativ hochwertiges Netzkabel (wie z.B. das Audionet P10), um das EPS mit dem Stromnetz zu verbinden. Sie erreichen dadurch eine klangliche Verbesserung.

^{*)} oder Steuerung über Aktionen (Activities), die Sie auf der *Harmony One* eingerichtet haben

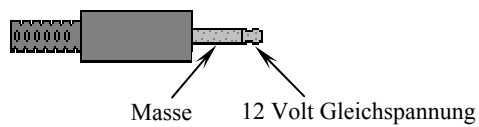
5.8 Trigger-Ausgang

Benutzen Sie den Trigger-Ausgang **TRIGGER** [3], um um Geräte anderer Hersteller zu steuern (z.B. ein-/Ausschalten). Sobald Sie den PRE1 G3 aus dem Stand-by-Betrieb einschalten, liegt am Trigger-Ausgang [3] ein 12 Volt Gleichspannungssignal an. Wenn Sie das Gerät ausschalten in den Stand-by-Modus liegt am Trigger-Ausgang [3] 0 Volt an.



Tipp

- Verwenden Sie einen 3,5 mm-Mono-Klinkenstecker, um Geräte an den Trigger-Ausgang [3] Ihres PRE1 G3 anzuschließen. Die Pinbelegung ist folgende:






6 Bedienung

Sämtliche Funktionen des PRE1 G3 sind mikroprozessorgesteuert. Dies ermöglicht größte Präzision, exklusive Funktionen, einfache Handhabung und Schutz gegen Bedienfehler.

6.1 Inbetriebnahme

Stellen Sie zunächst sicher, dass der PRE1 G3 korrekt mit Ihrer Endstufe, den Signalquellen und dem Stromnetz verbunden ist (siehe Abschnitt "Installation und Netzanschluss" auf Seite 9 und "Eingänge und Ausgänge" auf Seite 12).

Der PRE1 G3 ist ein Stand-by-Gerät. Bitte betätigen Sie den Netzschalter  an der Geräterückseite. Das Anzeigefenster zeigt für eine kurze Zeit einen Begrüßungstext. Danach befindet sich der PRE1 G3 im Stand-by-Zustand.

Der PRE1 G3 ist lediglich bei längerer Abwesenheit – etwa Urlaub –, oder wenn massive Störungen des Stromnetzes (z.B. Gewitter) zu erwarten sind, vom Netz abzuschalten. Um das Gerät netzseitig abzuschalten, ist wiederum der Netzschalter  auf der Geräterückseite zu betätigen. Das Anzeigefenster erlischt in diesem Fall. Zur vollständigen Trennung des PRE1 G3 vom Stromnetz ist der Netzstecker aus der Netzanschlussbuchse  zu ziehen.



Wichtig

- Wenn der PRE1 G3 vom Stromnetz abgeschaltet wird, sind zuvor sämtliche mit den Ausgängen des PRE1 G3 verbundenen Geräte ebenfalls auszuschalten und zu entladen.

6.2 Ein- und Ausschalten

Um den PRE1 G3 aus dem Stand By-Betriebszustand heraus einzuschalten, drücken Sie bitte die Taste **power** an der Gerätevorderseite. Der PRE1 G3 meldet sich mit **waking up...** Eine ggf. inkorrekte Polung des Netzsteckers wird jetzt angezeigt (siehe Abschnitt "Polungsanzeige" auf Seite 18). Danach ist das Gerät betriebsbereit.

Möchten Sie das Gerät ausschalten, drücken Sie die Taste **power** an der Gerätevorderseite. Das Anzeigefenster zeigt zunächst den Schriftzug **Going to sleep...**, danach befindet sich das Gerät im Stand-by Zustand.



Hinweis

- Selbstverständlich können Sie den PRE1 G3 auch über die Audionet Systemfernbedienung *Harmony One* ein- bzw. ausschalten. Lesen Sie hierzu bitte den Abschnitt "*Bildschirmseite 3*" auf Seite 42.

6.3 Polungsanzeige

Aus klanglichen Gründen sollte die Polung des Netzkabels so erfolgen, dass die Phase der Netzsteckdose mit dem als "**PHASE**" gekennzeichneten Pol 21 der Netzanschlussbuchse 22 am Gerät übereinstimmt. Der PRE1 G3 erkennt eine inkorrekte Polung des Netzsteckers. Nach dem Einschalten des Gerätes aus dem Stand-by-Modus durch Drücken der Taste **power** an der Gerätevorderseite erscheint bei falscher Polung des Netzsteckers im Anzeigefenster folgende Meldung:

**Attention: Mains
Phase incorrect!**

In diesem Fall schalten Sie bitte Ihr Gerät durch Drücken der Taste **power** aus. Warten Sie bitte, bis die Meldung **Going to sleep..** erloschen ist. Trennen Sie den PRE1 G3 durch Betätigen des Netzschalters 1 vom Netz. Ziehen Sie nun den Netzstecker aus der Steckdose und stecken ihn um 180° gedreht wieder ein.

Wenn Sie das Gerät jetzt erneut einschalten, wird die Warnmeldung nicht mehr erscheinen.



Wichtig

- Sollte der PRE1 G3 bei beiden Positionen des Netzsteckers entweder die Warnmeldung einer inkorrekten Netzpolung oder in beiden Fällen keine Warnmeldung anzeigen, überprüfen Sie bitte die Erdverbindung Ihrer Netzleitung bzw. der Netzsteckdose und der zusätzlichen Erdverbindung. **Für den korrekten Betrieb des PRE1 G3 muss eine einwandfreie Erdanbindung sichergestellt sein!**

6.4 Ferneinschaltung

Ihr PRE1 G3 ist mit zwei "Audionet Link" Ausgängen **OUT 1** 18 und **OUT 2** 19 ausgestattet. Diese ermöglichen es, weitere Audionet-Geräte (z.B. Endstufen, CD-Spieler oder Tuner) über "Audionet Link" zu verbinden (siehe auch Abschnitt "*Audionet Link*" Seite 14).

Ist der Rest Ihrer Audionet-Kette über "Audionet Link" mit Ihrem PRE1 G3 verbunden, werden alle angeschlossenen Geräte automatisch ein- bzw. ausgeschaltet, sobald Sie Ihren PRE1 G3 entweder über die Audionet Systemfernbedienung *Harmony One* oder über die Taste **power** an seiner Gerätefront ein- bzw. ausschalten.



Hinweis

- Das Einschaltssignal über den "Audionet Link"-Ausgang **OUT 2** 19 wird in Abhängigkeit der Kopfhörereinstellungen angelegt (siehe Abschnitt "*Kopfhörer (Set Headphones)*" auf Seite 26).
- Lesen Sie bitte Abschnitt "*Audionet Link*" auf Seite 14. Konsultieren Sie auch die Bedienungsanleitungen der anderen über "Audionet Link" angeschlossenen Geräte für weitere Anschluss- bzw. Bedienungshinweise.

6.5 Bedienelemente an der Gerätefront

An der Gerätefront befinden sich vier Tasten, um den PRE1 G3 zu bedienen (siehe Abschnitt "*Übersicht Gerätevorderseite*" auf Seite 7). Mit ihnen lassen sich sowohl alle Benutzerfunktionen des Gerätes steuern als auch sämtliche Geräteeinstellungen Ihren persönlichen Vorlieben anpassen (siehe Abschnitt "*Geräteeinstellungen*" auf Seite 23).

power	Schalten Sie das Gerät mit dieser Taste ein bzw. aus (siehe Abschnitt " <i>Ein- und Ausschalten</i> " auf Seite 17).
set	Ein kurzer Druck auf die Taste verzweigt in das Einstellungs Menü. Ein langer Druck (Taste länger als zwei Sekunden gedrückt halten) verlässt das Einstellungs Menü (siehe Abschnitt " <i>Geräteeinstellungen</i> " auf Seite 23).
down	Drücken Sie die Taste, um die Lautstärke zu senken, den vorherigen Eingangskanal zu wählen (siehe Abschnitt " <i>Eingangswahl</i> " auf Seite 21) oder eine Option des Einstellungs Menü zu verändern (siehe Abschnitt " <i>Geräteeinstellungen</i> " auf Seite 23).
up	Drücken Sie die Taste, um die Lautstärke zu erhöhen, den nächsten Eingangskanal zu wählen (siehe Abschnitt " <i>Eingangswahl</i> " auf Seite 21) oder eine Option des Einstellungs Menü zu verändern (siehe Abschnitt " <i>Geräteeinstellungen</i> " auf Seite 23).

6.6 Lautstärke

Befindet sich der PRE1 G3 im normalen Anzeigemodus, benutzen Sie die Tasten **up** und **down** an der Gerätefront, um die gewünschte Lautstärke einzustellen. **up** erhöht die Lautstärke, **down** senkt sie.

Der PRE1 G3 stellt die Lautstärke von -80 dB bis +6 dB in echten 1 dB-Schritten bezogen auf die Stärke des jeweiligen Eingangssignals. Für die Angleichung verschiedener Eingangspegel lesen Sie bitte Abschnitt "*Eingangspegelangleichung (Offset Adjust)*" auf Seite 30.

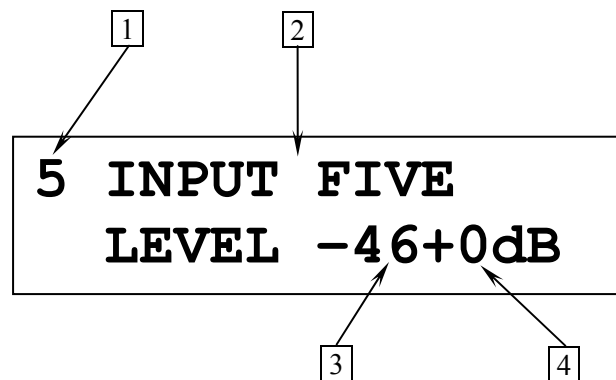


Hinweis

- Die Tasten **up** und **down** werden ebenfalls zur Anwahl einer Menüoption im Einstellungsmenü (siehe Abschnitt "*Geräteeinstellungen*" auf Seite 23) sowie bei der Wahl des Eingangskanals verwendet (siehe Abschnitt "*Eingangswahl*" auf Seite 21).

6.7 Anzeigefenster

Das Anzeigefenster liefert Ihnen im normalen Betrieb folgende Informationen:



- 1 Nummer des aktuell gewählten Eingangskanals, entspricht der Nummer der Eingangsbuchse auf der Geräterückseite (siehe Abschnitt "*Übersicht Geräterückseite*" auf Seite 8).
- 2 Name des aktuell gewählten Eingangskanals, kann vom Benutzer beliebig editiert werden (siehe Abschnitt "*Kanalkennung*" auf Seite 32).
- 3 aktueller Lautstärkewert in dB bezogen auf das Eingangssignal (siehe Abschnitt "*Lautstärke*" auf Seite 19).
- 4 Wert des Pegelangleichs für den gewählten Eingangskanal (siehe Abschnitt "*Eingangspegelangleichung (Offset Adjust)*" auf Seite 30).

Sobald Sie über die Taste **set** einen Punkt des Einstellungsmenüs auswählen, ändert sich der Inhalt des Anzeigefensters entsprechend. Die Anzeige des jeweiligen Menüpunktes wird im Abschnitt "*Geräteeinstellungen*" ab Seite 23 beschrieben.



Hinweis

- Nach 10 Minuten ohne eine Benutzereingabe wird der "Displayschoner" der Anzeige aktiviert. Das Anzeigefenster zeigt dann nur noch die Eingangskanalnummer und den aktuellen Lautstärkewert an. Zu weiteren Informationen lesen Sie bitte Abschnitt "*Anzeigehelligkeit (Set Dim Level)*" auf Seite 27.

6.8 Eingangswahl

Drücken Sie die Taste **set** an der Gerätefront 1x kurz, um dann den gewünschten Eingang mit den Tasten **up** und **down** zu wählen. Die Anzeige ändert sich zu:

SELECT INPUT :
5 INPUT FIVE

In der zweiten Zeile des Anzeigefensters wird der aktuell gewählte Eingang mit seiner Kanalnummer und dem von Ihnen gewählten Namen angezeigt.

Der PRE1 G3 besitzt eine "weiche" Eingangswahl. Beim Umschaltvorgang wird zunächst die eingestellte Lautstärke auf -80 dB heruntergefahren, anschließend die Ausgänge stumm geschaltet. Erst dann schaltet das Gerät auf den neu gewählten Eingang um. Danach werden die Ausgänge wieder frei geschaltet und die Lautstärke auf das Ausgangsniveau hochgefahren.



Hinweis


- Verlassen Sie die Eingangswahlanzeige, indem Sie die Taste **set** länger als zwei Sekunden gedrückt halten.
- Mit der Audionet Systemfernbedienung *Harmony One* können Sie den Eingangskanal auch bequem entweder direkt über die entsprechende Taste auf Bildschirmseite 1 (siehe Abschnitt "*Bildschirmseite I*" auf Seite 40), oder eine der Zifferntasten (siehe Abschnitt "*Tastenbelegung PRE1 G3*" auf Seite 39) wählen. Alternativ benutzen Sie die Tasten **Ch+** und **Ch-**, um zum jeweils nächsten bzw. vorherigen Eingangskanal umzuschalten, ohne das **Select Input**-Menu zu bemühen.

6.9 Stummschalten (Mute)




Hinweis

- Die Stummschaltfunktion (Mute) ist ausschließlich über die Audionet Systemfernbedienung *Harmony One* erreichbar.

Drücken Sie die Taste  der Audionet Systemfernbedienung *Harmony One*, um die Stummschaltung (Mute) des PRE1 G3 ein- bzw. auszuschalten.


Ebenso wie die Eingangsumschaltung erfolgt auch die Stummschaltung beim PRE1 G3 "weich", d.h. dass zunächst die Lautstärke sanft auf -80 dB heruntergefahren wird und dann die Ausgänge stumm geschaltet werden. Das Anzeigefenster informiert Sie über den Stummschaltzustand

durch den Schriftzug **MUTE** in der unteren Zeile. Die Anzeige erfolgt selbst dann, wenn die Displayhelligkeit auf **OFF** gestellt wurde.

Um die Stummschaltung aufzuheben, drücken Sie einfach die  erneut. Auch hier wird nach Freischalten der Ausgänge die Lautstärke wiederum sanft auf das Ausgangsniveau vor der Stummschaltung hochgefahren.



Hinweis

- Sie können selbstverständlich auch bei aktivierter Stummschaltung die Eingänge wie oben beschrieben umschalten. Der PRE1 G3 verbleibt dann allerdings nach dem Eingangskanalwechsel in der Stummschaltung. Drücken Sie die Taste  erneut, um die ursprüngliche Lautstärke wieder herzustellen und die Stummschaltung zu verlassen.
- Sollten Sie, während sich das Gerät im Stummschaltungszustand befindet, die Lautstärke durch Drücken der Taste **up** bzw. **Vol+** erhöhen, wird die Stummschaltung aufgehoben und der neue Lautstärkewert gesetzt.

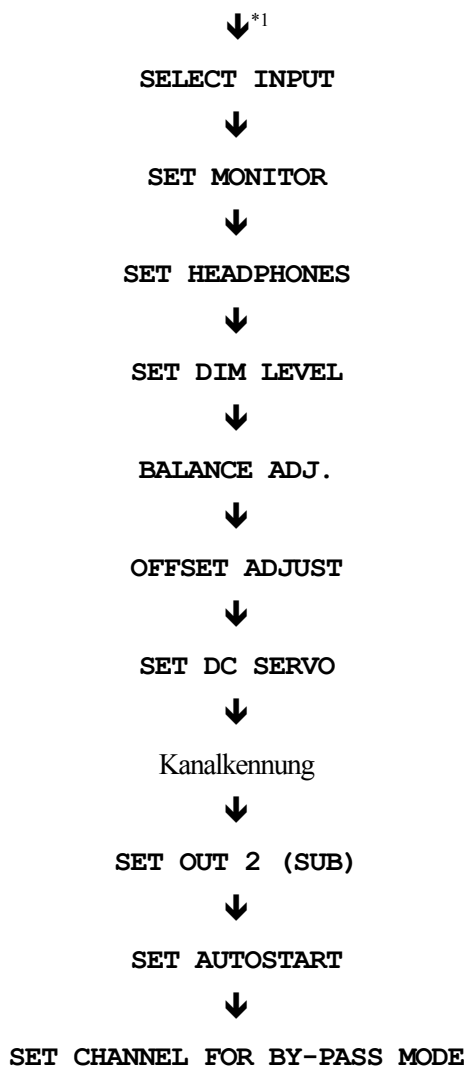
7 Geräteeinstellungen

Um den PRE1 G3 an Ihre Bedürfnisse und Wünsche anzupassen, benutzen Sie bitte das Geräteeinstellungsmenü.

Drücken Sie die Taste **set** an der Gerätefront kurz, um zum ersten Punkt des Einstellungsmenüs zu gelangen. Jeden weiteren Menüpunkt erreichen Sie durch jeweils einen weiteren kurzen Druck auf **set**.

Nach dem letzten Menüpunkt verlassen Sie automatisch das Einstellungsmenü. Sie können aber selbstverständlich auch von jedem anderen Menüpunkt aus das Einstellungsmenü verlassen. Drücken Sie hierzu die Taste **set** an der Gerätefront länger als 2 Sekunden. Der PRE1 G3 kehrt zum normalen Anzeigebetrieb zurück.

Die Reihenfolge der Optionen im Einstellungsmenü ist:



Änderungen der Einstellungen werden in jedem Menüpunkt mit Hilfe der Tasten **up** und **down** an der Gerätefront vorgenommen.

*1 ↓ = kurzer Tastendruck auf **set** (kürzer als zwei Sekunden)



Tipp

- Alle Einstellungen des Einstellungsmenüs lassen sich mit den Tasten der Gerätefront vornehmen. Falls Sie allerdings eine Einstellung bequem von Ihrer Hörposition aus vornehmen möchten, benutzen Sie bitte die Audionet Systemfernbedienung *Harmony One*. Die Bedienung des PRE1 G3 mittels der Fernbedienung erfahren Sie im Abschnitt "**Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.**" auf Seite **Fehler! Textmarke nicht definiert.**



Hinweis

- Sollten Sie für länger als 12 Sekunden keine Eingabe vornehmen, verlässt der PRE1 G3 automatisch das Einstellungsmenü und kehrt zur normalen Anzeige zurück.
- Während Sie sich im Einstellungsmenü befinden, wird das Anzeigefenster zur besseren Lesbarkeit immer auf 100% Helligkeit gestellt. Nach Verlassen des Menüs wird automatisch auf die von Ihnen eingestellte Anzegehelligkeit zurückgeschaltet.
- Wenn Sie das Gerät in den Stand-by-Zustand schalten, werden alle von Ihnen gemachte Einstellungen vom PRE1 G3 automatisch und dauerhaft, auch nach Trennung des Gerätes vom Stromnetz, gespeichert.

Im Folgenden werden alle Optionen des Einstellungsmenüs detailliert beschrieben.

7.1 Eingangswahl (Set Input)

Drücken Sie die Taste **set** an der Gerätefront 1x kurz, um dann den gewünschten Eingang mit den Tasten **up** und **down** zu wählen. Die Anzeige ändert sich zu:

<p>SELECT INPUT : 5 INPUT FIVE</p>
--

In der zweiten Zeile des Anzeigefensters wird der aktuell gewählte Eingang mit seiner Kanalnummer und dem von Ihnen gewählten Namen angezeigt.

Siehe auch Abschnitt "*Eingangswahl*" auf Seite 21.

7.2 Monitorschleife (Set Monitor)

Drücken Sie die Taste **set** an der Gerätefront 2x kurz, um zur Auswahl der Monitorfunktion zu gelangen. Betätigen Sie die Taste **up**, um die Monitorschaltung zu aktivieren. Möchten Sie die Monitorschaltung ausschalten, drücken Sie Taste **down**.

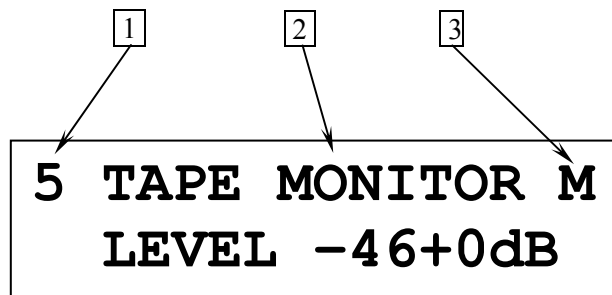
SET MONITOR:
active

Der Status der Monitorschaltung wird in der zweiten Zeile angezeigt:

disabled Die Monitorschaltung ist ausgeschaltet.

active Die Monitorschaltung ist aktiv.

Ist die Monitorschaltung aktiv, erscheint im Anzeigefenster im normalen Betriebszustand das Symbol **M** ganz rechts in der ersten Zeile. Außerdem wird die Kanalkennung durch die Kennzeichnung der Monitorschaltung ersetzt.



- 1 aktuell gewählter Eingangskanal
- 2 benutzer-definierbare Kennzeichnung der Monitorschaltung
- 3 Anzeigesymbol, dass Monitorschaltung aktiv ist



Hinweis

- Ist die Monitorschaltung eingeschaltet (**active**), bleibt der gewählte Eingangskanal aktiv. An den Ausgängen wird jedoch das über den Monitor-Eingang 17 anliegende Signal wiedergegeben.
- Die Kennzeichnung der Monitorschaltung ist, ebenso wie die Kanalkennung, durch den Benutzer frei definierbar (siehe Abschnitt "Kanalkennung" auf Seite 32). Sie darf eine Länge von maximal 12 Zeichen haben.



Tipp

Viel bequemer lässt sich die Monitorschleife mit der Taste **Monitor** auf Bildschirmseite 2 der Audionet Systemfernbedienung ein- bzw. ausschalten (siehe Abschnitt "Bildschirmseite 2" auf Seite 41).

7.3 Kopfhörer (Set Headphones)

Drücken Sie die Taste **set** an der Gerätefront 3x kurz, um die Kopfhörerausgabe einzustellen. Benutzen Sie die Tasten **up** und **down**, um die gewünschte Option einzustellen.

**SET HEADPHONES :
HP off & Link on**

Der Status der Kopfhörerausgabe wird in der zweiten Zeile angezeigt:


HP off & Link on Der Kopfhörerausgang **HEADPHONES** [4] ist abgeschaltet. Der "Audionet Link"-Ausgang **OUT 2** [19] wird mit dem Gerät ein- bzw. ausgeschaltet.


HP on & Link on Der Kopfhörerausgang **HEADPHONES** [4] ist eingeschaltet, und der "Audionet Link"-Ausgang **OUT 2** [19] ist ebenfalls aktiv, solange das Gerät eingeschaltet bleibt.

Verwenden Sie diese Option, wenn Sie an "Audionet Link" **OUT 2** [19] nur Geräte angeschlossen haben, die unabhängig vom Status des Kopfhörerausgangs ferngeschaltet werden sollen.

HP on & Link off Der Kopfhörerausgang **HEADPHONES** [4] ist aktiv, aber der "Audionet Link"-Ausgang **OUT 2** [19] ist **immer** ausgeschaltet.

Diese Option ist dazu gedacht, an "Audionet Link" **OUT 2** [19] angeschlossenen Endstufen automatisch über "Audionet Link" abzuschalten, wenn Sie den Kopfhörerausgang benutzen wollen.

Ist der Kopfhörerausgang aktiviert, zeigt das Anzeigefenster dies durch das Symbol  in der unteren Zeile an:

**5 INPUT FIVE
 LEVEL -46+0dB**

Anzeige Kopfhörerausgang aktiv



Wichtig

- Im Gegensatz zu allen anderen Menüpunkten des Einstellungsmenüs wird der Kopfhörerausgang und ggf. der "Audionet Link"-Ausgang **OUT 2** [19] nicht sofort bei Anwahl der entsprechenden Option geschaltet. Dies geschieht aus Sicherheitsgründen, damit eine über "Audionet Link"-Ausgang **OUT 2** [19] angeschlossene Endstufen nicht an- bzw. abgeschaltet wird, während Sie noch die Option verstellen.
Die gewählte Option wird erst aktiv, sobald Sie das Menü mit einem langen Tastendruck auf **set** oder automatisch nach 12 Sekunden ohne Eingabe verlassen bzw. zum nächsten Menüpunkt weitergehen durch einen kurzen Druck auf **set**.



Tipp

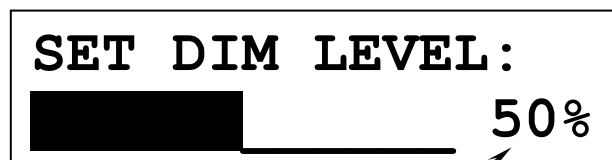
- Wenn Sie Ihre Endstufe an "Audionet Link"-Ausgang **OUT 2** [19] anschließen, wird sie automatisch über "Audionet Link" abgeschaltet, sobald Sie den Kopfhörerausgang mit der Option **HP on & Link off** aktivieren. So können Sie in Ruhe Musik über Ihre Kopfhörer genießen.
Für den Fall, dass Sie den Kopfhörerausgang durch Wahl der Option **HP off & Link on** deaktivieren, schaltet sich Ihre Endstufe über "Audionet Link" automatisch ein, damit Sie Musik nun wieder über Ihre Lautsprecher wiedergeben können.

7.4 Anzeigehelligkeit (Set Dim Level)

Um die Helligkeit des Displays (Anzeigefenster) an der Gerätefront des PRE1 G3 zu bestimmen, drücken Sie die Taste **set** 4x kurz.

Wählen Sie nun mit den Tasten **up** und **down** die von Ihnen gewünschte Anzeigehelligkeit. Taste **up** erhöht die Helligkeit, Taste **down** senkt die Helligkeit ab.

Im Anzeigefenster wird zusätzlich die aktuelle Helligkeit in Prozent angegeben und durch einen Balken entsprechender Länge versinnbildlicht:



aktuelle Helligkeitseinstellung



Wichtig

- Die langfristige Ausnutzung der maximalen Helligkeit des Displays (Einstellung 100%) kann zu einem erhöhten Verschleiß und damit zu einem Kontrastabfall oder zu Helligkeitsdifferenzen zwischen einzelnen Punkten innerhalb des Displays führen. Stellen Sie daher die Display-Helligkeit nicht längerfristig über die ab Werk vorgegebenen 50% Helligkeit ein!



Hinweis

- Ist die Einstellung **Off** gewählt, bleibt das Display nur während Sie Einstellungen im Gerätemenü vornehmen an und schaltet einige Sekunden nach der letzten Bedienung automatisch dunkel. Gleiches gilt für die Verstärkung der Lautstärke.
- Nach 10 Minuten ohne Benutzereingabe aktiviert sich automatisch der Displayschoner des PRE1 G3.
- Ist der Displayschoner aktiv, zeigt das Anzeigefenster den gewählten Eingangskanal und die Lautstärke in der Form **In 4 -47dB** an. Die Displayhelligkeit wird automatisch auf 25% reduziert und der Text ca. alle 12 Sekunden an einer zufälligen Stelle im Anzeigefenster dargestellt, um ein Einbrennen des Displays zu verhindern.
- Die Anzeige des Displayschoners wird sofort abgeschaltet, und das Anzeigefenster kehrt zu seiner normalen Funktion zurück, sobald eine Bedienfunktion des PRE1 G3 benutzt wird.
- Die Displayschonerfunktion lässt sich nicht abschalten!

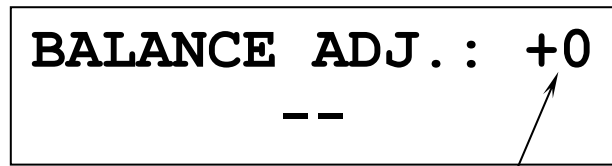


Tipp

- Sie gelangen jederzeit direkt zur Option **Set Dim Level**, wenn Sie die Taste **Dim Display** auf Bildschirmseite 2 der Audionet Systemfernbedienung drücken (siehe Abschnitt "*Bildschirmseite 2*" auf Seite 41). Mit den Tasten **Vol-** und **Vol+** stellen Sie nun die gewünschte Helligkeit ein.

7.5 Balanceeinstellung (Balance Adjust)

Drücken Sie die Taste **set** 5x kurz. Im Anzeigefenster lesen Sie:



aktuelle Balanceeinstellung in dB

Verstellen Sie nun die Balance mit Hilfe der Tasten **up** und **down**.

Drücken Sie die Taste **up**, um die Balance nach rechts zu verschieben. Die Anzeige in der ersten Zeile liefert Ihnen den Wert in dB, um den der rechte Kanal nun lauter ist als der linke. Der angezeigte Wert ist positiv.

Betätigen Sie die Taste **down**, um die Balance nach links zu verschieben. Der Anzeigewert ist nun negativ.

Die Balance lässt um jeweils um 9 dB nach links bzw. rechts in Schritten von 1 dB verschieben.

Die zweite Zeile des Anzeigefensters gibt Ihnen eine Verschiebung der Balance durch ein oder mehrere Symbole an. Die Richtung der Symbole zeigt in Richtung der Balanceverschiebung, die Anzahl der Symbole entspricht der Anzahl der 1 dB-Schritte, um die die Balance verstellt wurde.

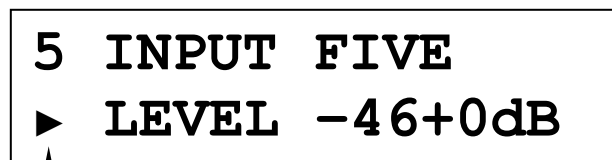
Beispiel:

- ▶▶▶ Balance um 3 dB nach rechts verschoben
- ◀◀◀◀◀ Balance um 5 dB nach links verschoben
- keine Balanceverschiebung



Hinweis

- Eine Verschiebung der Balance zeigt der PRE1 G3 im normalen Anzeigemodus durch ein entsprechendes Symbol in der zweiten Zeile an. So können Sie jederzeit erkennen, ob die Balance verändert wurde:



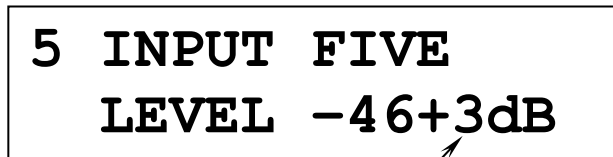
- ▶ = Balance nach rechts verschoben
- ◀ = Balance nach links verschoben

- Die Verstellung der Balance erfolgt durch Absenken des entsprechenden Kanals, d.h. wird die Balance nach rechts verschoben, wird der Pegel des linken Kanals entsprechend abgesenkt, und wird die Balance nach links verschoben, wird der Pegel des rechten Kanals gesenkt.

7.6 Eingangspegelangleichung (Offset Adjust)

Drücken Sie die Taste **set** 6x kurz, um zur Einstellung der Pegelanpassung des aktuellen Eingangskanals zu gelangen.

Drücken Sie die Taste **up** an der Gerätefront, um den Pegel anzuheben. Wenn Sie den Pegel des aktuellen Eingangskanals absenken wollen, drücken Sie bitte Taste **down**. Das Anzeigefenster zeigt Ihnen die getroffene Einstellung an:



5 INPUT FIVE
LEVEL -46+3dB

Pegelanpassung in dB

Für jeden der sechs Eingangskanäle sowie für den Eingang der Monitor-schaltung lässt sich der Pegel getrennt jeweils im Bereich von -9 dB bis $+9$ dB in Schritten von 1 dB einstellen, um Lautstärkeunterschiede der einzelnen Signalquellen untereinander auszugleichen.



Tipp

- Zum Einstellen des Pegels für den Monitoreingang aktivieren Sie zuerst die Monitorschaltung (siehe Abschnitt "*Monitorschleife (Set Monitor)*" auf Seite 25). Nun verfahren Sie genauso wie oben beschrieben zur Einstellung der Pegelanpassung eines der Eingangskanäle.
- Möchten Sie die Pegelanpassung gleich für einen weiteren Eingangskanal vornehmen, benutzen Sie bitte die Tasten **Ch+** und **Ch-** der Audionet Systemfernbedienung, um zum gewünschten Eingangskanal umzuschalten. Sie verlassen dabei **nicht** das Einstellungsmenü und können somit bequem und einfach die gewünschten Einstellungen für jeden Eingangskanal vornehmen.

7.7 Einstellung DC Servo (Set DC Servo)

Drücken Sie die Taste **set** 7x kurz, um zur Einstellung des DC Servos zu gelangen.

Drücken Sie Taste **up** an der Gerätefront, um den DC Servo für den aktuellen Eingangskanal einzuschalten. Wenn Sie den DC Servo ausschalten möchten, drücken Sie bitte Taste **down**.

**SET DC SERVO:
In 3 : disabled**

aktueller Eingangskanal

Status DC Servo

disabled Der DC Servo ist für den aktuell gewählten Eingangskanal ausgeschaltet.

active Der DC Servo ist für den aktuell gewählten Eingangskanal eingeschaltet.

Schalten Sie den DC Servo ein, wenn Sie eine Quelle an den PRE1 G3 angeschlossen haben, die einen (zu hohen) Gleichspannungsanteil im Ausgangssignal aufweist. Der DC Servo eliminiert den Gleichspannungsanteil. Im Normalfall kann der DC Servo ausgeschaltet bleiben.



Hinweis

- Einen aktivierten DC Servo zeigt der PRE1 G3 im normalen Anzeigemodus durch ein entsprechendes Symbol rechts neben dem Lautstärkewert an. So können Sie jederzeit erkennen, ob der DC Servo eingeschaltet ist:

DC Servo ist aktiv

**5 INPUT FIVE
LEVEL -46+0dB***



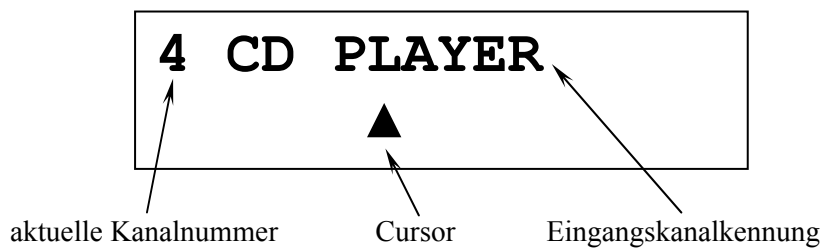
Tipp

- Möchten Sie die Einstellung des DC Servos gleich für einen weiteren Eingangskanal vornehmen, benutzen Sie bitte die Tasten **Ch+** und **Ch-** der Audionet Systemfernbedienung, um zum gewünschten Eingangskanal umzuschalten. Sie verlassen dabei **nicht** das Einstellungs Menü und können somit bequem und einfach die gewünschten Einstellungen für jeden Eingangskanal vornehmen.

7.8 Kanalkennung

Jedem Eingangskanal können Sie einen eigenen Namen, die Kanalkennung, mit maximal 14 Zeichen Länge zuweisen. Drücken Sie die Taste **set** 8x kurz. Im Anzeigefenster erscheint die Nummer und Kennung des aktuell gewählten Eingangskanals. Ein Cursor zeigt auf das zu bearbeitende Zeichen der Kanalkennung.

Benutzen Sie die Tasten **up** und **down** an der Gerätefront, um ein Zeichen auszuwählen. Drücken Sie die Taste **set** länger als 2 Sekunden, um den Cursor zum nächsten Zeichen nach rechts zu verschieben. Nach dem letzten Zeichen springt der Cursor zurück zum ersten Zeichen der Kanalkennung.



Hinweis


- Auch die Kennung der Monitorschleife lässt sich umbenennen. Es stehen hier allerdings nur 12 Zeichen zur Verfügung. Um die Kennung der Monitorschleife zu ändern, aktivieren Sie zuerst die Monitorschaltung (siehe Abschnitt "*Monitorschleife (Set Monitor)*" auf Seite 25). Nun verfahren Sie genauso wie oben beschrieben zur Einstellung der Kanalkennung.
- Falls die Monitorschleife aktiviert ist, lässt sich nur die Kennung der Monitorschleife ändern, selbst wenn Sie mit den Tasten **Ch+** und **Ch-** der Audionet Systemfernbedienung einen anderen Eingangskanal wählen. Sie müssen die Monitorschleife ausschalten, bevor Sie die Kennung eines Eingangskanals editieren können.




Tipp


- Möchten Sie die Kanalkennung gleich für einen weiteren Eingangskanal vornehmen, benutzen Sie bitte die Tasten **Ch+** und **Ch-** der Audionet Systemfernbedienung, um zum gewünschten Eingangskanal umzuschalten. Sie verlassen dabei **nicht** das Einstellungsmenü und können somit bequem und einfach die gewünschten Einstellungen für jeden Eingangskanal vornehmen. Drücken Sie die Taste **↵** der Audionet Systemfernbedienung, um den Cursor um ein Zeichen nach rechts zu verschieben.




7.9 Line-Ausgang OUT 2 (Set Out 2 (Sub))


Drücken Sie die Taste **set** 9x kurz, um das Format des Ausgabesignals an Cinch-Ausgang **OUT 2**  zu bestimmen.

Drücken Sie Taste **up** an der Gerätefront, um den Ausgang **OUT 2**  auf Betriebsart **Subwoofer** zu stellen. Drücken Sie bitte Taste **down**, wenn Sie die Betriebsart **Left & Right** verwenden möchten.

SET OUT 2 (SUB) :
Subwoofer

gewählte Betriebsart für Ausgang **OUT 2** 

Left & Right An Cinch-Ausgang **OUT 2**  wird der linke und rechte Kanal ausgegeben. Ausgang **OUT 2**  führt somit das gleiche Signal wie Ausgang **OUT 1** .

Subwoofer Beide Buchsen des Ausgangs **OUT 2**  führen jeweils ein Monosummensignal der Kanäle Links und Rechts zum Anschluss an einen Subwoofer.





Hinweis

- Das Monosummensignal in der Betriebsart **Subwoofer** setzt sich wie folgt zusammen: $\frac{1}{2} * (\text{Links} + \text{Rechts})$.



Tipp

- Sollte Ihr Subwoofer nur über einen Cinch-Eingang verfügen, stellen Sie die Betriebsart **Subwoofer** im Einstellungsmenüpunkt **Set Sub Out** ein und verbinden eine der Buchsen des Ausgangs **OUT 2**  mit dem Eingang Ihres Subwoofers
- Konsultieren Sie die Bedienungsanleitung Ihres Subwoofers.
- Wenn Sie Ausgang **OUT 2**  als vollwertigen Stereo-Ausgang (z.B. zum Anschluss an Endstufen) verwenden möchten, stellen Sie die Betriebsart **Left & Right** ein.

7.10 Automatisches Einschalten (Set Autostart)

Drücken Sie die Taste **set** 10x kurz, um zur Einstellung der Autostartfunktion zu gelangen.

Drücken Sie Taste **up** an der Gerätefront, um die Autostartfunktion zu aktivieren. Wenn Sie die Autostartfunktion ausschalten möchten, drücken Sie bitte Taste **down**.

**SET AUTOSTART:
active**

Status der Autostartfunktion

disabled Die Autostartfunktion ist ausgeschaltet. Nach Einschalten des Gerätes mit dem Netzschalter **1** an der Geräterückseite, geht der PRE1 G3 in den Stand-by-Modus. Erst ein Betätigen der Taste **power** an der Gerätefront bzw. der Taste **Power On** oder **Power Toggle** der Audionet Systemfernbedienung *Harmony One* schaltet das Gerät in den normalen Betriebszustand ein^{*)}.

active Die Autostartfunktion ist aktiv. Sobald Sie Ihren PRE1 G3 mit dem Netzschalter **1** an der Geräterückseite mit dem Stromnetz verbinden, schaltet sich das Gerät automatisch ein und ist im Betriebsmodus. Verwenden Sie diese Einstellung, falls Sie den PRE1 G3 über einen Timer gesteuert einschalten möchten.

^{*)} oder über eine entsprechende Aktion (Activity); siehe separate Anleitung zur Audionet Systemfernbedienung *Harmony One*

7.11 By-Pass Modus (Set Channel for By-Pass Mode)

Drücken Sie die Taste **set** 11x kurz, um zur Einstellung für den By-Pass Modus zu gelangen.

Benutzen Sie die Tasten **up** und **down** an der Gerätefront, um den Eingangskanal zu wählen, der für den By-Pass Modus verwendet werden soll.

**SET CHANNEL FOR
BY-PASS MODE: 3**

Eingangskanal Nr. 3 wird für den By-Pass Modus verwendet



Hinweis

- Zur detaillierten Beschreibung des By-Pass Modus' lesen Sie bitte Abschnitt "*Sonderfunktion By-Pass Modus*" auf Seite 43.
- Wenn kein Eingangskanal für den By-Pass Modus gewählt wurde (Werkseinstellung), zeigt das Anzeigefenster: **SET CHANNEL FOR BY-PASS MODE: - -**.



Wichtig

- Bevor Sie den By-Pass Modus benutzen können, müssen Sie in diesem Menüpunkt einen Eingangskanal bestimmen, der für den By-Pass Modus verwendet werden soll. Andernfalls zeigt der PRE1 G3 die Fehlermeldung **No input for By-Pass selected**.
- Aus Sicherheitsgründen ist ab Werk **kein** Eingangskanal für den By-Pass Modus gewählt (Anzeige: **SET CHANNEL FOR BY-PASS MODE: - -**).

7.12 Übersicht Werkseinstellungen

Option	Einstellung
SELECT INPUT	INPUT TWO
SET MONITOR	disabled
SET HEADPHONES	HP off & Link on
SET DIM LEVEL	50%
BALANCE ADJ.	- -
OFFSET ADJUST	0 dB (für alle Eingänge)
SET DC SERVO	In 1-5: disabled In 6: active
Kanalkennung	1: BALANCED 2: INPUT TWO 3: INPUT THREE 4: INPUT FOUR 5: INPUT FIVE 6: TAPE INPUT
SET OUT 2 (SUB)	Left & Right
SET AUTOSTART	disabled
SET CHANNEL FOR BY-PASS MODE	- -

8 Audionet Systemfernbedienung

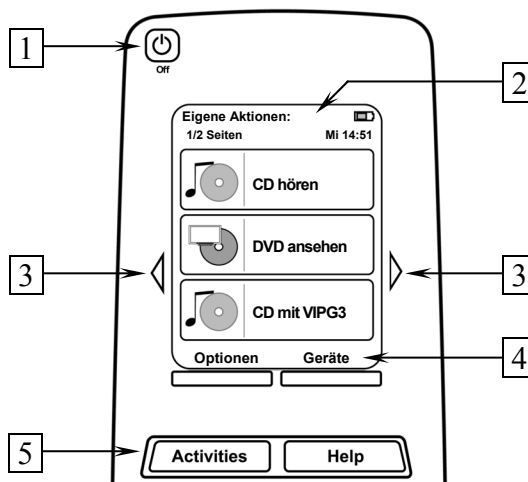
Sämtliche Funktionen des PRE1 G3 lassen sich über die Audionet Systemfernbedienung *Harmony One* steuern. Darüber hinaus ist es möglich, bis zu 14 weitere Geräte mittels der Fernbedienung zu bedienen.

Drücken Sie die Taste **Devices**, um die *Harmony One* in den **Geräte-** bzw. **Device-**Modus zu schalten. Der Bildschirm zeigt nun alle programmierten Geräte, die die *Harmony One* steuern kann. Drücken Sie nun die Taste **PRE1 G3**, um die *Harmony One* auf die Bedienung des PRE1 G3 zu schalten. Der **Geräte-** bzw. **Device-**Modus gibt Ihnen Zugriff auf sämtliche Fernbedienungskommandos, die der PRE1 G3 beherrscht. Diese werden im Folgenden detailliert beschrieben.



Wichtig

- Im alltäglichen Gebrauch werden Sie Ihre Geräte nicht im **Geräte-** bzw. **Device-**Modus der *Harmony One* betreiben, sondern über die Ihren Erfordernissen angepassten **Aktionen** (Activities). Für detaillierte Informationen über die Bedienung und benutzerspezifische Anpassung der Fernbedienung *Harmony One* konsultieren Sie bitte die separate Bedienungsanleitung zur *Harmony One*.




- 1 **Power**-Taste für Aktionen (Activities), schaltet alle Geräte für die jeweils aktive Aktion (Activity) aus. Siehe separate Anleitung zur Fernbedienung *Harmony One*.
- 2 Der Berührungsbildschirm der *Harmony One* zeigt je nach Betriebsart eine Liste der Aktionen (Activities), Geräte (Devices), Hilfestellungen oder Steuerkommandos.
- 3 Die Pfeiltasten direkt neben dem Berührungsbildschirm dienen zur Navigation durch das Menü bzw. durch die Liste. Sollte sich eine Liste über mehr als eine Bildschirmseite erstrecken, blättern Sie mit den Pfeiltasten durch die Seiten.

- 4 Taste **Geräte (Devices)**, zeigt alle Geräte (Devices) auf dem Bildschirm an. Wählen Sie das zu steuernde Gerät (Device) indem Sie das entsprechende Objekt auf dem LCD berühren (siehe *separate Anleitung zur Fernbedienung Harmony One*). Wählen Sie **PRE1 G3**, um zu den Steuerbefehlen für Ihren PRE1 G3 zu gelangen.
- 5 Taste **Aktionen (Activities)**: Drücken Sie diese Taste, um die Liste der eingerichteten Aktionen (Activities) auf dem Bildschirm der *Harmony One* angezeigt zu bekommen. Sie können eine Aktion starten, indem Sie das entsprechende Objekt auf dem LCD berühren (siehe *separate Anleitung zur Fernbedienung Harmony One*).



Wichtig

- Die Power-Taste  kann ausschließlich in Verbindung mit Aktionen (Activities) genutzt werden. Sie steht nicht einem einzelnen Gerät (Device) zur Verfügung.
- Auch ohne spezielle Aktionen (Activities) können Sie den PRE1 G3 vollständig und problemlos mit der *Harmony One* im Geräte- bzw. Device-Modus fernbedienen.
- Die im Folgenden beschriebenen Tasten zur Bedienung des PRE1 G3 beziehen sich ausschließlich auf die werkseitige Programmierung der Audionet Systemfernbedienung *Harmony One*. Etwaige vom Benutzer durchgeführte Änderungen der Tastenbelegung können verständlicherweise nicht berücksichtigt werden.



Tipp

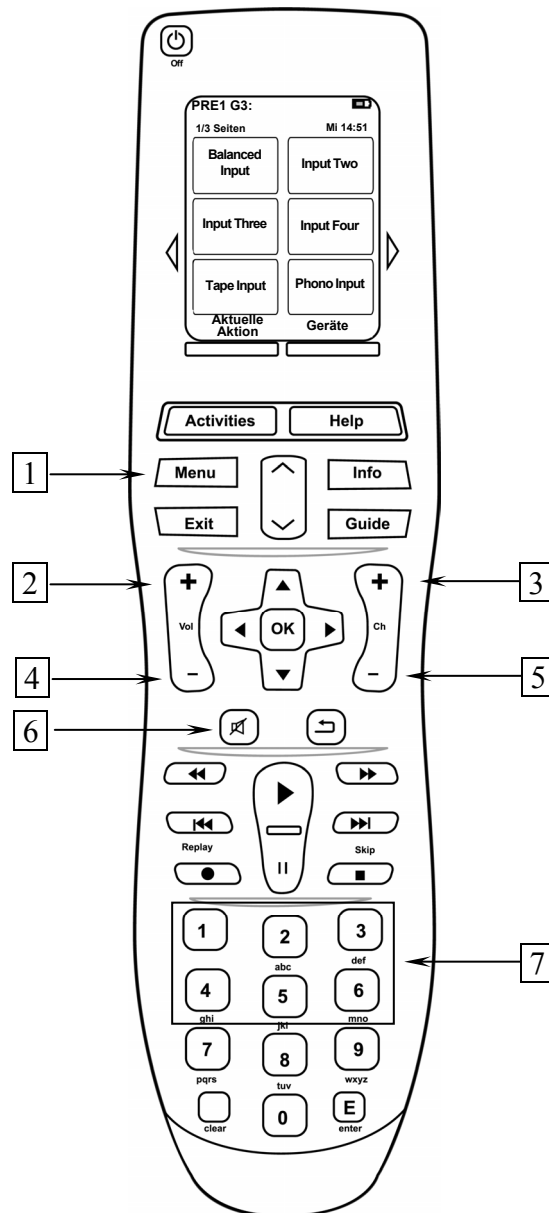
- Um den PRE1 G3 ein- bzw. auszuschalten, **ohne** eine Aktion (Activity) zu benutzen, verwenden Sie bitte die Tasten **Power On**, **Power Off** und/oder **Power Toggle** auf Bildschirmseite 3 (siehe Abschnitt "*Bildschirmseite 3*" auf Seite 42). Eine Benutzung der Fernbedienung ist selbstverständlich ohne Aktionen (Activities) möglich, das eigentliche Potenzial der *Harmony One* schöpfen Sie aber erst durch Anlegen und Verwenden von Aktionen (Activities) aus (lesen Sie hierzu die *separate Anleitung zur Fernbedienung Harmony One*).




Hinweis

- Lesen Sie bitte die *separate Anleitung zur Audionet Systemfernbedienung Harmony One*. Dort werden Aktionen (Activities), Geräte (Devices) sowie benutzerspezifische Anpassungen erläutert.

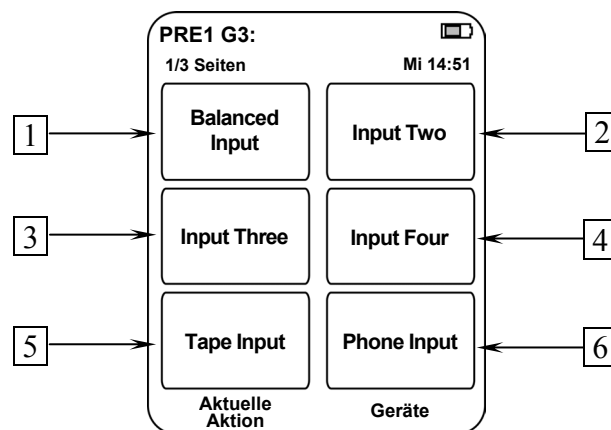
8.1 Tastenbelegung PRE1 G3



- 1 Mit **Menu** navigieren Sie durch das Einstellungs Menü. Diese Taste hat die gleiche Funktion wie die Taste **set** an der Gerätefront (siehe Abschnitt "Geräteeinstellungen" auf Seite 23) bzw. Taste **Set** auf Bildschirmseite 2 (siehe Abschnitt "Bildschirmseite 2" auf Seite 41).
- 2 **Vol+**, erhöht die Lautstärke des PRE1 G3, dient auch zur Wahl einer Einstellungsoption oder eines Eingangskanals. Diese Taste entspricht in ihrer Funktion der Taste **up** an der Gerätefront.
- 3 **Ch+**, schaltet zum nächsten Eingangskanal (siehe Abschnitt "Eingangswahl" auf Seite 21).

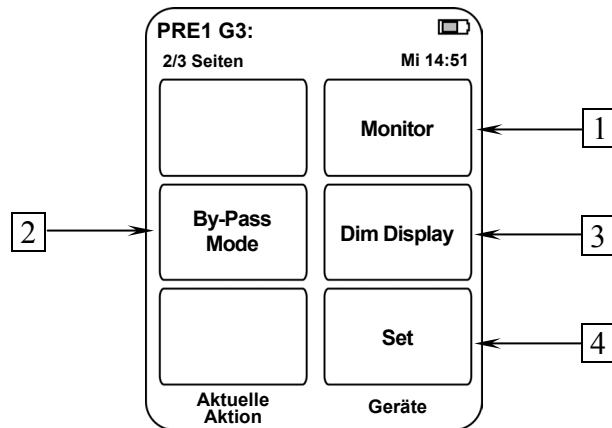
- 4 **Vol-**, senkt die Lautstärke des PRE1 G3, dient auch zur Wahl einer Einstellungsoption oder eines Eingangskanals. Diese Taste entspricht in ihrer Funktion der Taste **down** an der Gerätefront.
- 5 **Ch-**, schaltet zum vorherigen Eingangskanal (siehe Abschnitt "Eingangswahl" auf Seite 21).
- 6 , schaltet Ihren PRE1 G3 stumm (siehe Abschnitt "Stummschalten (Mute)" auf Seite 21).
- 7 **Zifferntasten** zur direkten Eingangswahl (siehe Abschnitt "Eingangswahl" auf Seite 21).

8.2 Bildschirmseite 1



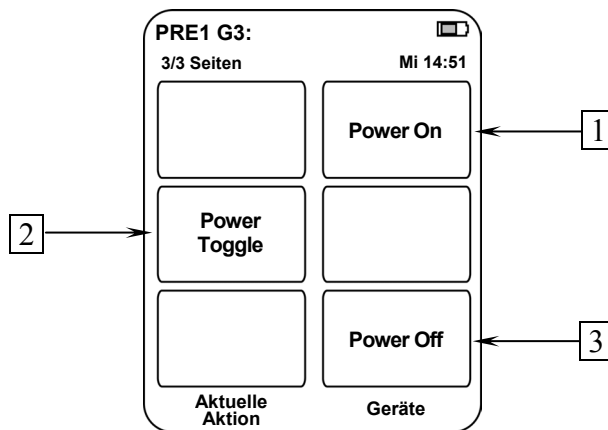
- 1 Wählt Eingangskanal Nr. 1 direkt an.
- 2 Wählt Eingangskanal Nr. 2 direkt an.
- 3 Wählt Eingangskanal Nr. 3 direkt an.
- 4 Wählt Eingangskanal Nr. 4 direkt an.
- 5 Wählt Eingangskanal Nr. 5 direkt an.
- 6 Wählt Eingangskanal Nr. 6 direkt an.

8.3 Bildschirmseite 2



- 1 **Monitor** schaltet die Monitorschleife an bzw. aus (siehe Abschnitt "Monitor" auf Seite 13).
- 2 **By-Pass Mode** schaltet den By-Pass Modus des PRE1 G3 an bzw. aus. **Bitte lesen Sie erst den Abschnitt "Sonderfunktion By-Pass Modus" auf Seite 43, bevor Sie die Sonderfunktion By-Pass Modus verwenden.**
- 3 **Dim Display** verzweigt zum Einstellungsmenüpunkt **Set Dim Level1** (siehe Abschnitt "Anzeigehelligkeit (Set Dim Level)" auf Seite 27).
- 4 Mit **Set** navigieren Sie durch das Einstellungsmenü. Diese Taste hat die gleiche Funktion wie die Taste **set** an der Gerätefront (siehe Abschnitt "Geräteeinstellungen" auf Seite 23) bzw. Taste **Menu** der Fernbedienung (siehe Abschnitt "Tastenbelegung PRE1 G3" auf Seite 39).

8.4 Bildschirmseite 3



- 1 Falls der PRE1 G3 im Stand-by-Zustand ist, schalten Sie das Gerät durch Drücken der Taste **Power On** ein.
- 2 Die Taste **Power Toggle** dient zum wechselseitigen Ein- bzw. Ausschalten des Gerätes und hat somit die gleiche Funktion wie die Taste **power** an der Gerätefront. Falls sich der PRE1 G3 im Stand-by-Zustand befindet, schaltet die Taste **Power Toggle** das Gerät ein. Sollte der PRE1 G3 bereits eingeschaltet sein, so schaltet die Taste **Power Toggle** das Gerät in den Stand-by-Zustand.
- 3 Falls der PRE1 G3 eingeschaltet ist, bringen Sie das Gerät durch Drücken der Taste **Power Off** zurück in den Stand-by-Zustand.

9 Sonderfunktion By-Pass Modus

Der By-Pass Modus ist in erster Linie dazu gedacht, die überragenden klanglichen Eigenschaften des PRE1 G3 in eine bestehende Heimkino-Anlage zu integrieren bzw. ein bestehendes exzellentes, stereophones System mit dem PRE1 G3 zu einem Heimkinosystem zu erweitern, ohne auf die Qualitäten des PRE1 G3 verzichten zu müssen. Um dies zu verwirklichen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

1. Schließen Sie Ihre Heimkinovorstufe gemäß ihrer Anleitung an.
2. Verbinden Sie aber den Ausgang der Frontkanäle Links und Rechts nicht direkt mit den Endstufen, sondern schließen diese an einen der freien Eingänge des PRE1 G3 an.
3. Verbinden Sie nun die Ausgänge des PRE1 G3 mit der entsprechenden Endstufe für die Kanäle Links und Rechts.
4. Wählen Sie im Menüpunkt "By-Pass Modus (Set Channel for By-Pass Mode)" des PRE1 G3 den Eingangskanal, an den Sie die Ausgänge für Links und Rechts Ihrer Heimkinovorstufe angeschlossen haben.
5. Schließen Sie nun alle hochwertigen, 2-kanaligen Analog-Quellen an die verbleibenden Eingänge des PRE1 G3 an.
6. Ihren DVD-Spieler verbinden Sie wie gewohnt mit Ihrer Heimkinovorstufe.

Benutzen Sie nun den PRE1 G3, um Ihre hochwertigen analogen Quellen zu hören. Für den Heimkino-Betrieb stellen Sie bitte den PRE1 G3 auf den By-Pass Modus und bedienen Ihre Heimkino-Vorstufe wie gewohnt.



Wichtig

- **Der By-Pass Modus ist nur über die Audionet Systemfernbedienung Harmony One erreichbar.**
- **Lesen Sie bitte zuerst den gesamten Abschnitt über die Sonderfunktion By-Pass Modus, bevor Sie die Funktion anwenden, um eine Fehlbedienung und damit etwaige Schäden an Ihrem Audiosystem und/oder Gehör zu vermeiden.**
- **Ab Werk ist kein Eingangskanal für den By-Pass Modus gewählt. Benutzen Sie die Menüoption "Set Channel for By-Pass Mode", um den Eingangskanal zur Verwendung des By-Pass Modus' zu wählen. Ist kein Eingangskanal gewählt, erhalten Sie sonst die Fehlermeldung `No input for By-Pass selected`, wenn Sie den By-Pass Modus aktivieren wollen (siehe Abschnitt "By-Pass Modus (Set Channel for By-Pass Mode)" auf Seite 35).**

Bei eingeschaltetem By-Pass Modus wird der Lautstärksteller des PRE1 G3 umgangen. Das Eingangssignal wird mit seinem **vollen** Pegel an die Ausgänge des PRE1 G3 durchgeschliffen.

Benutzen Sie den Einstellungsmenüpunkt "By-Pass Modus (Set Channel for By-Pass Mode)", um zu bestimmen, welcher der 6 Eingangskanäle des PRE1 G3 für den By-Pass Modus verwenden möchten.



Wichtig

- Legen Sie zuerst den Eingang fest, den Sie für den By-Pass Modus verwenden möchten (siehe Abschnitt "By-Pass Modus (Set Channel for By-Pass Mode)" auf Seite 35), bevor Sie die By-Pass Funktion zum ersten Mal einschalten.

Aktivieren Sie die Sonderfunktion By-Pass Modus Ihres PRE1 G3, indem Sie die Taste **By-Pass Mode** der Audionet Systemfernbedienung betätigen. Das Signal am Eingang, der für den By-Pass Modus festgelegt wurde, wird nun mit einem Pegel von 0 dB (d.h. in der Lautstärke unverändert) an den Ausgängen des PRE1 G3 wiedergegeben.



Wichtig

- Kontrollieren Sie bitte die korrekte Verkabelung und Einstellung, bevor Sie den By-Pass Modus verwenden. Das Eingangssignal wird in voller Lautstärke an den Ausgängen ausgegeben!

Sobald der By-Pass Modus eingeschaltet ist, werden sämtliche Bedienfunktionen sowohl an der Gerätefront als auch über die Fernbedienung vom PRE1 G3 **ignoriert** (Ausnahmen s.u.)!



Wichtig

Es gibt nur 2 Möglichkeiten, den By-Pass Modus wieder zu verlassen:

1. Drücken Sie die Taste **By-Pass Mode** der Audionet Systemfernbedienung. Der PRE1 G3 schaltet zurück auf den zuvor angewählten Eingangskanal mit der zu dem Zeitpunkt aktuellen Lautstärke.
2. Schalten Sie den PRE1 G3 durch Drücken der Taste **power** an der Gerätefront oder der Tasten **Power Toggle** bzw. **Power Off** auf der Audionet Systemfernbedienung ab. Der By-Pass Modus wird beendet und anschließend das Gerät in den Stand-by Zustand versetzt.



Hinweis

- Wenn Sie den By-Pass Modus durch Drücken der Taste **power** an der Gerätefront verlassen, wird dieser Modus **nicht** abgespeichert. D.h. wenn Sie den PRE1 G3 wieder einschalten, wird er den zuletzt angewählten Eingang und nicht den By-Pass Modus benutzen. Falls Sie das Gerät wieder in den By-Pass Modus versetzen wollen, müssen Sie die Taste **By-Pass Mode** der Audionet Systemfernbedienung *Harmony One* erneut drücken.

10 Technische Informationen

10.1 Aufbau

Sämtliche Schaltungen sind konsequent miniaturisiert und sonstige Schaltungswege weitmöglichst verkürzt, um optimale Hochfrequenzeigenschaften zu realisieren. Die Massen laufen sternförmig auf einen zentralen Punkt. Der Aufbau ist kapazitiv und induktiv optimiert. Das System wird von einem leistungsfähigen Mikroprozessor gesteuert und überwacht. Die Steuereinheit und die Analogstufen sind durch Optokoppler galvanisch vollkommen voneinander getrennt. Die Digitalsektion ist räumlich abgesondert.

10.2 Stromversorgung

Die Versorgung erfolgt durch einen vergossenen 50 VA-Ringkerntransformator. Impulsschnelle Kondensatoren mit 20.000 μF Siebkapazität stellen die Speisespannungen bereit. Sie werden durch zwei schnelle, diskrete Vorregler zusätzlich geglättet und stabilisiert. Die Spannungen der Ein- und Ausgangsstufe werden nochmals mit je zwei schnellen, diskret realisierten Reglern vor Ort stabilisiert. Die Digitalversorgung erfolgt über ein gesondertes Netzteil.

10.3 Schaltung

Alle Operationsverstärker sind aufwendig diskret beschaltet und optimiert. Die Treiberstufe arbeitet im verzerrungsfreien, symmetrischen Class A-Betrieb. Gold kontaktierte Präzisionsrelais schalten Eingangssignal und Masse. Die Lautstärke- und Balancestellung erfolgt frei von elektromechanischen Bauteilen über ein Präzisionswiderstandsnetzwerk, das sowohl lokal in Echtzeit linearisiert als auch elektronisch gesteuert wird und in 1 dB-Schritten auflöst.

10.4 Bedienung

Ein Mikrocontrollersystem steuert und überwacht sämtliche Funktionen. Ein zweizeiliges, 16-stelliges Display informiert über jeden Betriebszustand und vereinfacht die Anpassung aller erweiterten Funktionen an die Wünsche des Benutzers. Die Kanäle sind zur einfacheren Übersicht frei benennbar. Darüber hinaus können sie in ihrer Lautstärke aufeinander abgeglichen werden. Zwei "Audionet Link"-Ausgänge ermöglichen eine einfache Verkettung aller Ihrer Audionet-Geräte zur praktischen Ferneinschaltung. Eventuell vorhandene Gleichspannungsanteile, die von den Quellen kommen könnten, lassen sich wahlweise für jeden der sechs Eingangskanäle getrennt ausregeln. Zusätzlich ist eine Monitorschleife für einen weiteren Recorder, Decoder etc. vorhanden.

Optional kann der PRE1 G3 mit der Audionet Systemfernbedienung *Harmony One*, dem Phonomodul für MM- und MC-Abtastsysteme und dem externen Präzisionsnetzteil Audionet EPS erweitert werden.

11 Sicherheitshinweise



Wichtig

- Lassen Sie kein Verpackungsmaterial in Kinderhände gelangen!
- Das Gerät ist ausschließlich in trockenen Räumen bei Zimmertemperatur zu betreiben und zu lagern!
- Flüssigkeiten, Schmutz oder Kleinteile nie ins Gerät gelangen lassen!
- Das Gerät so aufstellen, dass eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist!
- Das Gerät im Betrieb und im Stand-by niemals abdecken!
- Öffnen Sie niemals das Gerät. Unautorisiertes Öffnen führt zum Verlust der Garantieansprüche!
- Vermeiden Sie Kurzschlüsse an den Ausgängen!
- Während des Anschließens oder Entfernens von Quellgeräten oder Endstufen an Ihren PRE1 G3 müssen sämtliche Geräte Ihrer Audio-Kette ausgeschaltet sein, um Beschädigungen des PRE1 G3 oder eines der angeschlossenen Geräte zu vermeiden.
- Bitte verwenden Sie ein trockenes, weiches Tuch zur Reinigung!

Wir wünschen Ihnen viele herausragende Höreindrücke mit Ihren Audionet Produkten.

Sollten noch Fragen offen sein, so zögern Sie bitte nicht, sich an Ihren Audionet-Fachhändler oder an uns direkt zu wenden.

12 Technische Daten

Funktion	mikroprozessorgesteuerter Vorverstärker
Frequenzgang	0 – 3.000.000 Hz (-3 dB), DC-gekoppelt 2 – 3.000.000 Hz (-3 dB), AC-gekoppelt, DC-Servo 1. Ordnung
THD+N	>110 dB für 20 Hz bis 20 kHz für $V_{in} = 4.5 V_{RMS}$
SNR	> 120 dB bezogen auf $V_{in,max}$
Slew Rate	10 V/ μ sec
Kanaltrennung	zw. Kanälen > 100 dB @ 20 kHz zw. Eingängen > 108 dB @ 20 kHz
Eingänge	5 Paar Cinch line, vergoldet 1 Paar XLR symmetrisch, vergoldet 1 Paar Cinch Monitor, vergoldet 5-poliger Schraubanschluss für EPS
Eingangsimpedanz	Line-Eingang 82 kOhm reell XLR-Eingang 15 kOhm reell
Eingangsspannung	max. 5 V_{RMS}
Ausgänge	1 Paar Cinch line, vergoldet 1 Paar XLR symmetrisch, vergoldet 1 Paar Cinch Rec Out, vergoldet 1 Paar Cinch Monitor, vergoldet 2 Audionet Link, optisch 1 Schraubanschluss, vergoldet, für Erdanbindung 1 Trigger-Ausgang, 12 Volt DC, 3,5mm Mono-Klinke
Ausgangsimpedanz	Line- und XLR-Ausgang 22 Ohm reell Kopfhörerausgang 47 Ohm reel
Ausgangsspannung	Line Ausgang max. 8 V_{RMS} XLR Ausgang max. 16 V_{RMS} Kopfhörerausgang max. 8 V_{RMS} (max. gain = 6 dB)
Netzanschluss	230 V, 50...60 Hz
Leistungsaufnahme	< 1 W Stand-by, max. 30 W
Maße	Breite 430 mm Höhe 72 mm Tiefe 310 mm
Gewicht	6 kg

Ausführung	<p>Front: gebürstetes Aluminium, schwarz eloxiert, weiße Bedruckung oder Aluminium natur, eloxiert, schwarze Bedruckung</p> <p>Display: Rot oder blau</p> <p>Deckel: Aluminium, microliert, schwarz eloxiert</p> <p>Chassis: Stahlblech, schwarz lackiert</p>
Besonderheiten	<ul style="list-style-type: none"> - fernbedienbar (nicht im Lieferumfang enthalten) - automatische Netzphasenerkennung - getrennte Stromversorgung für Digital- und Analogsektionen - elektronisch geschaltetes und in Echtzeit linearisiertes Präzisionswiderstandsnetzwerk zur Lautstärkestellung - signalführende und steuernde Funktionen optisch entkoppelt - vollständige DC-Kopplung, kein Kondensator im Signalweg - wahlweise AC-Kopplung über zuschaltbaren DC-Servo - für jeden Eingangskanal getrennt stellbare Pegelanpassung - By-Pass-Funktion (z.B. für Einschleifen in Heimkinokette) - Autostart-Funktion für Timer-Betrieb - Audionet Link-Ausgänge zur Ferneinschaltung von weiteren Audionet-Komponenten (z.B. Endstufen) - schaltbarer Kopfhörerausgang
Optionen	<ul style="list-style-type: none"> - Audionet Systemferndienung <i>Harmony One</i> - Phono-Modul für MM- und MC-Abtaster - externes Präzisionsnetzteil Audionet EPS

Irrtümer und Änderungen ohne Ankündigung vorbehalten.

AUDIONET ist ein Geschäftsbereich der Idektron GmbH & Co KG

Entwickelt und produziert von:
Idektron GmbH & Co. KG, Herner Str. 299, Gebäude 6, 44809 Bochum, Germany
www.audionet.de
kontakt@audionet.de